BSH
Startschuss für neue Gerätekategorie

Freitag, 15.07.2022

Das IFA Innovations Media Briefing (IMB) liefert traditionell im Vorfeld der Messe, die in diesem Jahr vom 2. bis 6. September in der Messe Berlin stattfindet, einen exklusiven Blick auf einige Neuheiten der Veranstaltung. Die BSH nutzte dies diesmal auch für die Vorstellung der neuen Marke Solitaire – The Waterbase.

„Mit unserer neuen Marke Solitaire The Waterbase stellt die BSH auf der IFA 2022 eine Weltneuheit vor, die eine Antwort liefert auf neue Anforderungen in der Raumgestaltung, an Wohn- und Küchenkonzepte. Das Infinity Cover macht das Spülbecken unsichtbar, ohne dabei die Funktionalität zu beeinflussen. Es sorgt für eine geschlossene Oberfläche und eine einheitliche Ästhetik. Die Armatur ist mit Hydronic Select ausgestattet und ermöglicht bis zu sechs verschiedenen Angebote: von eiskaltem bis kochendem, stillem bis gesprudeltem Wasser. Ein Touchdisplay ermöglicht eine intuitive Bedienung. Integrierte Aufbewahrungslösungen im Smart Body lassen Spülutensilien elegant verschwinden“, so Annette Hollemann, Global Marketing, Solitaire, BSH.

Die Waterbase zeichnet sich durch ein zeitloses und reduziertes Design aus. Das Infinity Cover macht das Spülbecken unsichtbar und sorgt für eine geschlossene Oberfläche und einheitliche Ästhetik. Die Funktionalität wird dabei nicht beeinträchtigt. Eine Wasserentnahme ist auch bei abgedecktem Spülbecken möglich. Überschüssiges Wasser fließt dabei über eine schmale Rille ab. Das Infinity Cover lässt sich je nach Bedarf stufenlos absenken. Vom schnellen Händewaschen bis zur Reinigung eines großen Topfes – die Tiefe des Spülbeckens kann so ganz nach Bedarf angepasst werden. Elektrisch verschließbar, lässt es sich auch nach Wunsch mit Wasser befüllen.

Die Waterbase bietet vielseitige Möglichkeiten der Wasserzubereitung. Die Armatur ist mit Hydronic Select ausgestattet und ermöglicht je nach Variante bis zu sechs verschiedene Angebote: stilles Wasser raumkühl und eiskalt gekühlt, gesprudeltes Wasser in den Sprudelstärken Classic und Medium, ca. 80 °C heißes Wasser sowie ca. 100 °C kochendes Wasser. Alle Wasservarianten sind sofort verfügbar. So können beispielsweise etwa vier Liter Sprudelwasser pro Stunde abgerufen werden. Der Vorrat an heißem oder kochendem Wasser beträgt ca. 2,8 Liter für den sofortigen Gebrauch.

Im reduzierten rechteckigen Design der Armatur verbergen sich zwei Wasserleitungen: eine für normales Leitungswasser und eine für aufbereitetes Wasser. Auf diese Art wird ein Vermischen des Wassers verhindert. Für die komfortable Handhabung ist die Armatur um 170° schwenkbar.

Bedient wird die Waterbase über ein intuitives Touch-Display. Per Fingertipp lassen sich die verschiedenen Wasseroptionen und anderen Funktionen auswählen. Das Display hat eine Glasoberfläche und fügt sich nahtlos in die Fläche ein. Es ist nur dann erleuchtet, wenn eine Bedienung erfolgt, andernfalls ist es unsichtbar. Die Waterbase ist über die Home Connect App in das Home Connect Ökosystem integriert.

Gebrauchsgegenstände wie Geschirrtücher oder Schwämme haben in der Waterbase einen Platz. Dafür sorgen integrierte Aufbewahrungslösungen wie das Trocknungsfach für Spülutensilien oder das

Schnellzugriffsfach für Spülmittel, Seife und ähnliche Gegenstände. So verschwinden störende Utensilien aus dem Blickfeld und die Arbeitsfläche bleibt stets aufgeräumt. Auch der Wasserfilter und die CO2 Zylinder haben ihren festen Platz in der Waterbase und sind für den Wechsel einfach zugänglich. Zudem bietet die Waterbase Platz für zwei Abfalleimer.

Solitaire – The Waterbase – mehr dazu lesen Sie auch in der August-Ausgabe des küche&bad forum – wird in unterschiedlichen Varianten ab Herbst 2022 im Fachhandel erhältlich sein. Die Preispositionierung wird im High-End Segment liegen.

Startschuss für neue Gerätekategorie